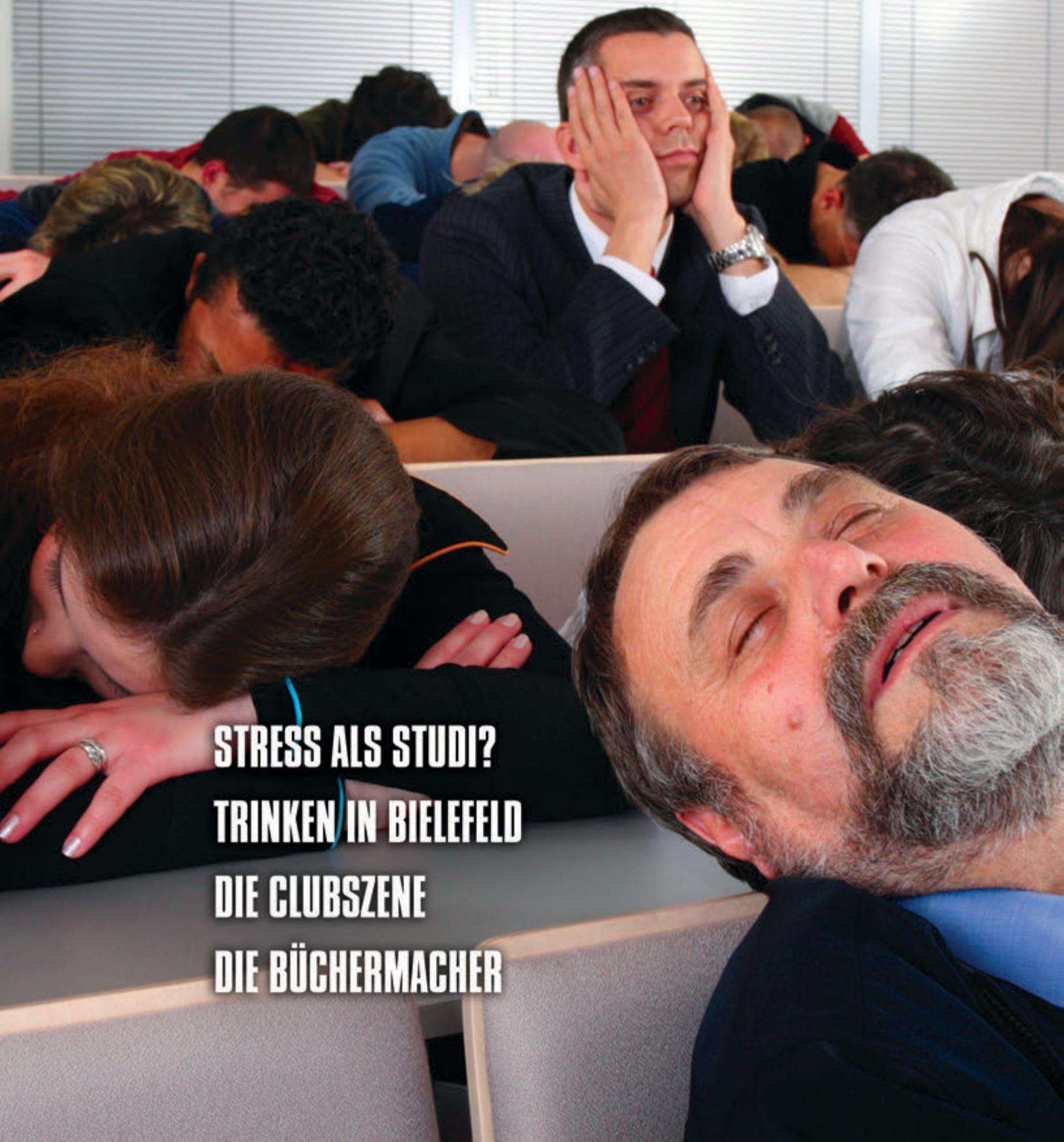


wintersemester 18/19

uhm UNI SPEZIAL



STRESS ALS STUDI?
TRINKEN IN BIELEFELD
DIE CLUBSZENE
DIE BÜCHERMACHER



| GRENZEN ÜBERWINDEN
| DENKWEISEN NEUDERN
| ERFOLGE ERLEBEN



*Pflichtpraktika & freiwilliges Praktikum

*Hamburg, Hannover, Bielefeld

*Freizeit & Touristik

*Erlebnispädagogik

Schattenspringer GmbH
Milser Straße 37
33729 Bielefeld
fon 0521 132 99 20 26
bewerbung@schattenspringer.com
www.schattenspringer.com

WILLKOMMEN IM STUDIUM!

Dass die Uni Bielefeld gerade zur hässlichsten Uni Deutschlands gewählt worden ist, sollte eine(n) nicht von Spiel, Spaß und Studium abhalten.

Bielefeld ist eine Stadt für Erlebnishungrige – und -durstige: Wer hier alles was braut und warum, steht auf Seite 3.

Wie man dem Stress einer Hausarbeit erliegt – oder eben nicht – erzählt unsere Autorin auf Seite 7.

Wo all die vielen Bücher herkommen, die man fürs Studium und möglichst auch in der Freizeit lesen kann: Wir stellen die Verlage der Stadt und im Umland vor auf den Seiten 9 bis 11.

Und wo man sich von all dem freimachen kann und auch mal vergisst, dass man oder frau leider an der hässlichsten Uni der Republik studieren muss, das steht in unserer Clubübersicht auf den Seiten 12 bis 15.



BUCH
Binderei
BONIN

Buchbinderei
Ulrike Bonin
Obermeisterin

Gaddebaumer Str. 9b
33602 Bielefeld

+49 521 15 02 39
info@buchbinderei-bonin.de
www.buchbinderei-bonin.de

Anzeige

Etienne's Radladen
Am Bahnhof 2
33602 Bielefeld
Tel: 0521/139645
www.etiennes-radladen.de
info@etiennes-radladen.de

GREENSTA.de
ÖKO WEBHOSTING
klimafreundlich
günstig fair
Atomstromfreier Webserver
garantiert mit 100% Öko-Strom
kostenloser E-Mail-Support
14 Tage Rückgabegerecht
ab 1,49 € / Monat

Lesbisch-schwuler Sportverein e. V.
warminia
info@warminia.de
Telefon (05 21) 6 69 69
www.warminia.de

ultimo
Bielefeld Uni Spezial
erscheint zum Semesteranfang 2x im Jahr
BÜRO & VERLAG
Ultimo Verlag GmbH, Wolbecker Str. 20
48155 Münster
Postfach 8067, 48043 Münster
0251 / 899 83-0
info@ultimo-bielefeld.de
www.ultimo-bielefeld.de
www.facebook.com/ultimo-bielefeld
Verlag: ultimo@muenster.de
Geschäftsführer:
Thomas Friedrich (ViSdP),
Rainer Liedmeyer
REDAKTION
Thomas Friedrich
MITARBEIT
Melanie Unger, Wolfgang Ueding
BANKVERBINDUNGEN
Commerzbank Bielefeld
IBAN DE10 4804 0035 0780 5211 00
ANZEIGEN
anzeigen@ultimo-bielefeld.de
Rainer Liedmeyer
ultimo@muenster.de
0251-89983-25
überregionale Anzeigen:
Ultimo ist Mitglied der
CityMags-Kombi Karin Meuser
karin.meuser@citymags.de
www.citymags.de
Es gilt Preisliste Nr. 16
DRUCK
Druckhaus Humboldt, Bremen
AUFLAGE
Verbreitete Gesamtauflage
Westfalen Bl./MS:
30.000
©2018 ULTIMO Verlag GmbH.



JEMAND DURST?

GETRÄNKE AUS DER GEGEND – BIELEFELDER FLÜSSIGKEITEN, FUSSLÄUFIG

Leitungswasser

Bielefeld ist bleifrei und auch sonst ziemlich empfehlenswert, jedenfalls was das Wasser auf der öffentlichen Seite der Leitungen angeht. Nach Auskunft der Stadtwerke liegt der Anteil wasserlöslicher Mineralien bei 13 Grad deutscher Härte und gilt als „mittel“. Nickel ist wie Blei nicht nachweisbar, Nitrat, Natrium und Kupfer liegen

weit, weiter und am weitesten unter den Grenzwerten. Was allerdings die Hausleitungen aus dem angelieferten Grundnahrungsmittel machen, liegt beim Eigentümer. Denen werden auf dem freien Markt waschkörbeweise Trinkwassertests angeboten (50-100 EU) und Aufbereitungsgeräte von der NASA-geprüften Umkehr-Osmose bis zum engelsverbürgten

Edelsteinbooster. Was wie wirkt, ist stark umstritten, aber man kann ja mal mit einer Packung Test-Teebeutel, Stoppuhrr und Referenz-Wasserkocher, möglichst aus Glas, eine Experimental-Expedition im Freundeskreis unternehmen. Und nebenbei eine Statistik zur Drehrichtung der Reste im Ausguss machen. Das geht allemal als Studienarbeit durch.

Levitiertes Wasser

Das kommt inzwischen relativ stinkum aus einer ganzen Reihe privater Zauberkisten, die sich auf unterschiedliche Verfahren zur Wasserverbesserung verstehen sollen. Mal wird es verwirbelt, damit es sich wie frisch aus der Quelle geschlüpft fühlt, mal „informiert“ eine Superwasserkartusche



Nebenjob in Bielefeld?
Werden Sie Lebensretter!

Plasmaspende –
auf keinen Fall umsonst

Der spendenden Person wird eine Aufwandsentschädigung von ca. 20,- € gewährt, die sich am unmittelbaren Aufwand der Spendenart orientiert (vgl. § 10 Abs. 1 S. 2 TFG). Anmeldung mit Personalausweis, kein Termin erforderlich.

CSL Plasma GmbH | Niederwall 1-3
33602 Bielefeld | Telefon 0521 967270
www.plasma-spenden.de

CSL Plasma

das sie umströmende mit segensreichen Bioquanten. So um die Jahrtausendwende schlug derart feinstofflich hochgerüstetes Gewalle hohe Wellen, auch in Bielefeld. Sogar der Sohn des Erfinders einer der verbreitetsten Levitationstheorien wohnte hier mal und es wimmelte hier von Zapfstellen für belebtes, levitiertes, energetisiertes, vitalisiertes, aktiviertes, formatiertes, strukturiertes, informiertes oder harmonisiertes Wasser. Bis 2010 das Landgericht Bielefeld einem mit Magneten arbeitenden Hersteller verbot, mit der Veränderung des Wassers zu werben. In der Folge beschränkten sich auch hier ansässige Filterhändler auf mechanische Siebe. Wer dran glaubt, dem schmeckt aber trotzdem rechtsdrehender Kaffee besser. Das muss man unbedingt beim Vergleichstrinken von oben berücksichtigen. Und je nach Studienfach mal recherchieren, ob irgendeine behaupteten Effekte von verbessertem Wasser überhaupt nachweisbar ist. Sicher ist, dass man Kopfschmerzen davon kriegt, wenn man 6 Liter am Tag zu sich nimmt. Wer tut das schon?

Mineralwasser

Bei dem im Bielefelder Raum reichlich sprudelnden Tiefenwasser kann man bedenkenloser nachkippen, weil da per Gesetz die Mineralien und Spurenelemente drin bleiben müssen. Außerdem muss die Keimbelastung geringer sein als in der Leitung. Nur Eisen darf man entfernen, damit das klare Nass nicht braun wird. Bielefeld verfügt mit *Carolinen* (Wüllner) und *Christinen* (Gehring-Bunte) über zwei der bundesweit größten Sprudelfabriken, die Mineralwässer in allen Flaschenformen, Geschmacksrichtungen und Bläschenmengen vertreiben.

Wüllner begann als Bierverlag 1925, drang 1958 mit Sinalco in den Erfrischungsgetränkemarkt vor, erschloss 1973 eine Quelle auf dem Firmengelände und taufte ihr

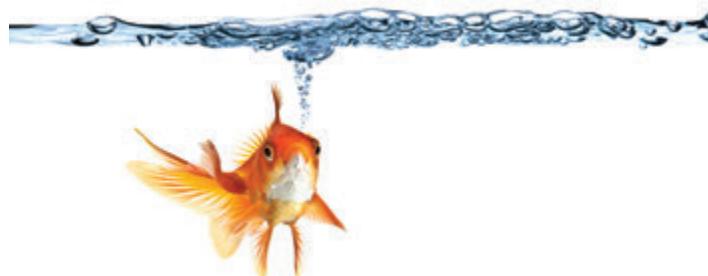
Mineralwasser nach der ersten Werbefigur: Caroline Reiber. 1997 designt Luigi Colani Flaschen und Auslieferungsfahrzeuge und macht das Traditionsgetränk modern. 2003 eröffnet Caroline Reiber das neue Werk in Ubbedissen, das natürliches Mineralwasser in künstlichen PET-Flaschen tragbar macht. 2011 zieht die Firmenzentrale in ein futuristisches Null-Energie-Haus in Ubbedissen. 2018 wurde das Produkt mit dem Siegel „Bio-Mineralwasser“ ausgezeichnet.

Das trägt der lokale Konkurrent *Christinen* schon seit 2014, will aber zum Jahresende 2018 aus dem siegelverleihenden Verband austreten, weil es inzwischen strengere Kontrolleure gebe. Was nun wieder *Carolinen* bestreitet, wie man das eben an der lokalen Wasserfront so macht. Auch *Christinen* begann als Bierverlag, allerdings 1895 in Gütersloh. 1935 übernahm man den Vertrieb von Coca Cola, 1966 wurde die erste Flasche mit eigenem Mineralwasser abgefüllt, 1973 das erste Mal Plastik eingesetzt. Bis heute liegt *Christinen* mit 40% Glasflaschen vor *Carolinen* mit 30%. Und beide liegen umweltfreundlich weit über dem Branchendurchschnitt von 18%. Die Bielefelder Mineralwässer haben viel gemeinsam. Bei beiden arbeitet die dritte Generation der Gründer in der Firmenleitung, und jüngst tauschten beide ihre Geschäftsführer untereinander aus.

Bier

Mit vergorenem Getreide lernte vor Urzeiten die Menschheit nicht nur den schwankenden Gang, sondern auch Sesshaftigkeit, Lagerhaltung und Arbeitsablaufsteuerung. Mit regionalen Biersorten haben wir uns auch schon mal ausführlich beschäftigt. Deshalb schenken wir hier nur ein bisschen nach. Mit mehr Durst muss man halt im Internet suchen.

Das *Bielefelder Flutlicht* aus der Ravensberger Brauerei ist ziem-



AOK Die Gesundheitskasse

Gesundheit #vorbessern
Auch die Abwehrkräfte

Wir sind da, damit Sie „vorbessern“ können: vorsorgen und verbessern – z.B. mit der individuellen Ernährungsberatung für ein schlagkräftiges Immunsystem.

AOK NordWest –
Gesundheit in besten Händen

aok-vorbessern.de

Jetzt zur AOK wechseln!

telquest

Sind Sie kommunikationsstark und motivierend?

Und suchen Sie eine flexible und spannende Tätigkeit?

In Teilzeit, besonders in den Abendstunden, gerne als Minijob?

Dann kommen SIE zu uns!

Wir, die Telquest GmbH suchen für unser Bielefelder Telefonstudio weitere Mitarbeiter/innen für eine abwechslungsreiche Tätigkeit als Telefoninterviewer/in.

Wir führen im Auftrag der Kantar-Gruppe (vormals bekannt unter den Markennamen Emnid und Infratest) in einem breit gefächerten Feld der Markt- und Meinungsforschung sowie Sozialforschung, computergestützte telefonische Interviews durch. Dazu rufen wir überwiegend in Privathaushalten und in den Abendstunden an. Auch werden von uns Studien mit ganz unterschiedlichen Gesprächspartnern aus Unternehmen der Wirtschaft sowie dem öffentlichen Bereich und der Politik bearbeitet. Interviewtelefonate hierzu werden zu den üblichen Bürozeiten geführt.

Wir suchen geeignete Interviewer/innen, die gerne telefonieren, sprachgewandt und kontaktfreudig sind. Sie sollten eine positive und motivierende Ausstrahlung haben.

Gerne würden wir für unsere international durchgeführten Projekte auch Sprachtalente bzw. Interviewer/innen mit einem fremdsprachlichen Hintergrund für uns gewinnen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann rufen Sie uns doch gleich morgen an oder kontaktieren uns per Email.

Telquest GmbH, Stieghorster Straße 90, 33605 Bielefeld

Standortleitung:

Erste Ansprechpartnerin:

Tel.:

E-Mail:

Maren Mielenhausen

Belinda Höffer

0800-2410241

info.bielefeld@telquest.de

DURST



brause syndikat

Trend- & Szenegetränke im Bielefelder Westen

Mo - Di 11.00 - 19.00 h * Mi - Fr 11.00-20.00h
Sa 10.00-18.00h

Ellerstraße 36 (Ecke Staphorststraße)

0521-94937774

info@brause-syndikat.de

www.brause-syndikat.de

www.facebook.com/BrauseSyndikat



Erfrischend anders

Was gibt es Besseres als den Tag mit einem richtig guten Frühstück zu starten? An Sonn- und Feiertagen gibt es im Moccaklatsch das große vegetarisch/vegane Frühstücksbuffet. Und auch an den übrigen Wochentagen finden nicht nur Veganer und Vegetarier viele Leckereien beim A-la-Carte-Frühstück. Die Speisekarte und auch die wöchentlich wechselnde Mittags- und Abendkarte bieten eine große Auswahl an vegetarischen und veganen Gerichten, hausgemachten Kuchen und Desserts. Viele Speisen können auch glutenfrei zubereitet werden. Ob die beliebten Klassiker wie der Moccaburger, das Linsencurry oder frische Salate und Suppen, hier findet jeder etwas für seinen Geschmack. Im Moccaklatsch am Emil-Groß-Platz kann man die abwechslungsreiche mediterrane Küche bestens in gemütlicher und lockerer Atmosphäre erleben. Geöffnet ist jeden Tag ab 9:30 Uhr.

Frühstück gibt's von Mo. - Fr. von 9.30 - 13 Uhr, Sa. und So. von 9.30 - 15 Uhr. Unsere Küche hat Montag bis Donnerstag und Sonntag bis 22 Uhr, Freitag und Samstag bis 22.30 Uhr geöffnet.

Moccaklatsch, Arndtstr. 11, 0521-7709431
Neugkeiten: www.moccaklatsch.de

lich neu. Und soll demnächst auch wirklich aus Bielefeld kommen. Mike Cacic, Gründer der Ravensberger Brauerei, startete mit seinem Flutlicht-Bier zur Miete in Höxter und schaffte es mit dem Hashtag „#Endlich kein Bier mehr aus Herford“ auf dem Etikett zu bundesweiter Aufmerksamkeit. Und erhielt einer Klage wegen frecher Wettbewerbsverstöße. Holterdipolter mussten im letzten Jahr schon abgefüllte 160.000 Flaschen in drei Monaten weg, um teure Strafen zu vermeiden. Das klappte zum Stichtag, Höxter kam als Brauort aufs Etikett der Nachlieferungen, und inzwischen tritt das Lokal-Bier als Black Edition mit einem neuen Claim an: „#lässt sich nicht ausknipsen“. Außerdem wird jetzt auf dem Gelände der Möller-Werke am Kupferhammer Bielefelds erste echte Brauerei installiert. Über 100 Verkaufsstellen in Einzelhandel und Gastronomie hat Cacic schon für seinen zurückhaltend (4,8%) alkoholierten Erstling gewonnen.

Den Geschmack seines „Genussbiers“ beschreibt er als „süß wie in Bayern und herb wie in Norddeutschland“, und legt Wert darauf, dass alle natürlichen Bestandteile umfiltriert zu „33 Milliliter Heimat“ werden. Für die Zukunft plant der Flutlicht-Erfinder neue Biere. Drei Sorten sind im Kundentest.

Die 2014 gegründete *Braustube Bielefelder Biermanufaktur* hat scheinbar ihre ursprünglich fünf Craft-Bier-Kreationen auf zwei reduziert, aber dafür inzwischen fünf Ausschankstellen. Und einen Facebook-Auftritt.

Das *Brauhaus Joh. Albrecht*, braut als Kettengastronomie am Klosterplatz im Schankraum. Konzept und Rezepte für „Kupfer“ und „Messing“ stammen aus Dortmund. Jüngst ist auch noch ein Bierbrand dazugekommen, Hopfenschnaps, der aber nur aushäusig angeboten wird.

Die *Röttingdorfer Brauerei* in Werther hat sich jüngst auch eine Brennerei zugelegt. Neben dem Bier aus eigenem Brunnenwasser, das 2005 als Hobby begann, gibt es jetzt auch selbstgemachten Whisky, Korn und Rum.

Schnaps

Die *Bielefelder Luft* dürfte der traditionsreichste Hochprozenter der Region sein. Der Likör mit Pfefferminzgeschmack und 32% vol. wurde angeblich für Jäger erfunden, die im grünen Tann

nicht mit einer Schnapsfahne auffallen wollten. Dann schon lieber mit der neuen 3-Liter-Doppelmagnumflasche. Hersteller ist die Bielefelder Destille Dreesbeimdieke, die seit 1878 arbeitet. In den 1950ern kamen zum Alkohol Afri-Cola und Bluna, inzwischen sind wieder Korn und Wachholder Alleinstellungsmerkmal. Darunter das traditionell aus einem Zinnlöffel getrunkene *Heimatwasser*.

Marcel Lossi hat seinen eigenen Gin erfunden, der konsequent über sechs Sorten hinweg *Gin Lossie* heißt und 275 Jahre Tradition der Partnerdestille Kisker mit Kräutern und Gewürzen wie Zitronenschalen, Hopfen, Ingwerwurzel, Minze, Lavendelblüte, Wacholderbeeren oder Passionsfrucht verbindet. Seit Kurzem ist auch ein *Rübe-Vodka* im Portefeuille. Kisker in Halle destilliert auch selbst einem Gin und allerlei andere Brände, einschließlich seiner Version von Pfefferminz-Korn.

Limonade

Unter dem Namen *Limoment* betreiben Phillip Marsell, Kim Marcel Czesna, Janosch Kriesten und Moritz Kinder seit 2016 in Bielefeld ihre eigene Limoadenmarke. Die Sorten Apfel-Minze und Apfel-Rose sind schon da, mehr sollen folgen. Nach der ersten Schnapsidee, unter dem Namen „Trendbrause“ einen Craft-Sprudel mit hohem Fruchtanteil und ohne Zuckerzusatz herzustellen, breite sich die vegane Brause inzwischen bundesweit aus. „Genussfruchtschorle“ sagen die Erfinder dazu und gewannen 2016 den Titel „Drinkstarter“, um den sich jährlich Dutzende neue Trinkerfindungen bewerben. Außerdem stehen sie auf Heimatbindung und Umweltschutz. „Warum sollen wir Zitrusfrüchte um die halbe Welt transportieren, wenn wir so tolle Lebensmittel wie Äpfel und Minze direkt vor unserer Haustür finden?“

Saft

Wer zu viel Äpfel, Birnen oder Quitten im Garten hat, kann sich bei vielen Mostereien oder Keltereien der Region seinen eigenen Saft daraus machen lassen. Je nach Unternehmen tauscht man sein Obst gegen Prozente auf die Firmenprodukte, mietet eine Lohnpresse, oder spendet die Früchte für das Dr.ops-Projekt der Drogenberatung. Wing



ANGST UND ALK

DIE HAUSARBEITS-BEWÄLTIGUNGSMECHANISMEN VON STUDIS

S pätestens, wenn das erste Semester sich dem Ende zuneigt, entdecken auch die frischsten Unigarner, dass es etwas viel Zäheres als Referate gibt: Hausarbeiten. Auf 12 bis 20 Seiten sollen die mittlerweile hochversierten Studenten einen intellektuellen Beitrag zur Wissenschaft leisten. Oder zumindest ihre Fertigkeiten des akademischen Schreibens unter Beweis stellen. Die Schreibphase einer Hausarbeit geht häufig mit einer Achterbahn der Gefühle einher, die wir hier exemplarisch darstellen.

Der Ekvv-Dschungel

War es eine Klausur, die ich in dem Einführungsmodul schreiben muss? Oder reicht auch ein Portfolio als erste Modulabschlussprüfung? Bevor es überhaupt erst an den Schreibtisch geht, muss man sich durch die paragraphenreiterischen Bestimmungen kämpfen, um herauszufinden, welche Leistungen überhaupt nötig sind. Diese Phase wird zumeist unterschätzt. Einige Module überlassen einem die freie Wahl über die Prü-

fungsleistung. Andere sind vorgegeben. Und wieder andere dürfen nicht in Kombination mit anderen Leistungen erbracht werden. In den ersten Semestern klärt sich das meist mit einer kurzen Frage an den Dozenten. In fortgeschrittenen Semestern jedoch kommt man nicht umhin, die Bibel der Studierenden zurate zu ziehen: das Modulhandbuch im elektronisch kommentieren Vorlesungsverzeichnis (ekvv). Ein akribische Arbeit um über die Anforderungen der Plicht- und Wahlmodule durchzublicken.

Welches Thema?

„Wow, hört sich ja spannend an“, ist in vier von fünf Fällen gelogen, wenn das Thema der Arbeit zum Gesprächsthema der WG-Party wird. Und als Idealist will man nicht zu der Hundertschaft pro Semester gehören, die weitere lieblose Betrachtungen Luhmanns Systemtheorie abliefern. Auch dein Dozent kann die Kombination der Wörter „Web 2.0“ und „Selbstdarstellung“ auf dem Titelblatt nicht

mehr sehen. Solange es sich im weitesten Sinne mit der Seminarthemmatik deckt, haben vor allem Geisteswissenschaftler einen großen kreativen Spielraum. Und der soll genutzt werden. Warum also nicht die kommunizierte Identität einer Bielefelder Kneipe anhand ihrer Toilettensticker analysieren? Oder die politische Partizipation von Internet-Memes? Für die Untersuchung des Einhornmotivs in der mittelalterlichen Lyrik soll es auch schon mal eine 1,0 gegeben haben.

Das Casting

Ausgerüstet mit dem in einer Nacht entwickelten Konzept klopft man selbstsicher an der Tür des Betreuers. Denn so spannend die Kommilitonen das Thema nun auch finden, ohne Rücksprache mit dem verantwortlichen Dozenten läuft gar nichts (schlimmstenfalls nicht mal die Anrechnung). Im Idealfall heißt es nach zehn Minuten: „Ja mach mal.“ Aber nicht selten wird auch mal eben der Fokus verschoben, eine andere Methode festlegen

oder einfach die ganze Idee komplett umkrepelt. Mit einem angefüllten Notizzettel, komplexer Literatur und überladenen Kopf geht man erschöpft nach Hause. Jetzt darf man sich ruhig mal eine Pause gönnen.

Lieber erst morgen

Immerhin ist dieses vollgekritzelte DIN A4 Stück schon die halbe Miete. Da bleibt maassig Zeit, sich um den Rest zu kümmern. Die erste Arbeitsphase besteht meist aus dem Umräumen des WG-Zimmers, ausgiebigen Mensaverabredungen mit Kommilitonen und Besuchen bei den Eltern, die sich anhören müssen, wie anstrengend so ein Studium doch ist. Nachdem man sich dieses Semester auch mehr als zwei Mal die Woche schon vor 10 Uhr in den Hörsaal geschleppt hat, wird die erste Zeit erstmal anständig ausgeschlafen. Abends ist man sowieso produktiver. Aber vielleicht nicht gerade an diesem Abend. Oder am nächsten. Es gibt ja auch noch genug...

STUDISTRESS

Klack, klack, klack

Bis die Zeit dich aus der Komfortzone prügelt und man feststellen muss: das Abgabedatum rückt an... Schock! Das blankgeputzte Worddokument hat sich entgegen aller Hoffnungen in den letzten Wochen nicht selbst gefüllt. Auch hat noch kein kenntnisreicher Gedanke seinen Weg aufs Papier gefunden. Wie denn auch, wenn Zuhause die Mithbewohner mit philosophischen Küchengesprächen und Netflix mit der nächsten Serie locken?! Der Gang in die Universitätsbibliothek wird unentbehrlich. Grausam erscheint dort erst das unaufhörliche Tippen der anderen in der Bibliothek, während die Seitenzahl der eigenen Arbeit unverändert bleibt. Doch während man liest, liest und liest, wächst zumindest der Stapel von Notizen. Und schon bald beginnt man mit gebeugtem Rücken in den ewigen Chor von klappernden Tastaturen einzustimmen. Stundenlang...

Doch lieber ne Ausbildung?

Mit der psychischen und physischen Überbelastung beginnt bald die Phase der Stagnation. Sinner-

greifend gelesen wird immer schwerfälliger, der Blick aufs Handy immer verlockender. Nach der überproduktiven Phase fällt man nicht selten in ein existenzielles Tief. Worin liegt der Wert dieser Arbeit für die Gesellschaft? Oder für mich? Wozu soll das ganze Studium überhaupt gut sein? Ist nicht letztens eine Stelle beim Supermarkt um die Ecke freigeworden? Vielleicht schau ich da mal vorbei...

Jetzt aber hurtig

Doch dafür bleibt in den letzten schubreichen Tagen, die für die Arbeit verblieben sind, keine Zeit. Das ganze Leben konzentriert sich nun auf den Bildschirm, der gesamte Leistungswille sammelt sich auf die tippenden Finger. Einladungen werden zur Belästigung, Schlaf und Körperpflege zum Luxus. Kommt man doch irgendwie mit menschlichen Wesen in Kontakt, wird jedweder Gesprächssetzen zum Anlass genommen, über die unfertige Hausarbeit zu sprechen. Nach den ersten Hochrechnungen, die man bei Leidensgenossen vernimmt, muss man jedoch schlucken ... Kor-

rekturarbeiten? Schlussatzformulierung? In seiner Verzweiflung plündert man den Alkoholvorrat und findet am nächsten Morgen über die ganze Wohnung verteilt Zettel mit kryptischen Bemerkungen zur eigenen These. (Manche berichten von Eddingschmierereien auf dem Küchenschrank). Angetrunken und verwirrt setzt man sich wieder an den Schreibtisch, nüchtern mit jedem Absatz weiter aus. Die Fahrt zur Unibibliothek ist mittlerweile verschenkte Zeit.

Die letzte Hürde

Endlich ist es geschafft! Kurz vor der Deadline liegt der Finger auf der Entertaste. Bereit, das Dokument „Hausarbeit. Endfassung. Korrigiert. Endgültig.“ abzuschicken. Eine abgedruckte Form des Schriftstücks wartet nur darauf, in den Fristenbriefkasten geworfen zu werden. Doch was ist das... Die Einleitung beginnt auf Seite zwei? Ob es je einen Studenten gab, der noch nie kurz vorher mit Formatierungsproblemen zu kämpfen hatte, ist nicht überliefert worden. Und auch ob diese ohne emotionalen Zusammenbruch stattgefunden

haben wissen wir nicht. In den letzten Minuten jedenfalls versucht man immer und immer wieder Umbrüche zu verschieben, schreit Tutorial-YouTuber an und ist gewillt den Laptop gegen die Wand zu schmettern, bevor der besorgte Mitbewohner zaghaft das Zimmer betritt. Mit einem einfachen Handgriff sitzen die Zahlen an der richtigen Stelle. Und eine tiefe Entspannung macht breit. Die Flasche Wein ist nun redlich verdient! Es sind ja noch ein paar Stunden, bevor man im Büro des Dozenten für die nächste Hausarbeit sitzen muss.

Epilog

Na, das war doch ein Klacks! Tutorien wie „Techniken Wissenschaftlichen Arbeitens“ werden weiterhin belächelt (zwei extra Stunden Uni die Woche und nicht mal Creditpoints gibt's dafür? Pah!), die Mails mit Peer Learning Hilfsangeboten genervt weggedrückt. Es sind ja nur noch sechs oder sieben Wiederholungen von Phase 1 bis Nervenzusammenbruch, bis man den Bachelor in der Tasche hat.

Melanie Unger

MEIN ERSTES MAL? MIT 24!

Trau dich.
Werde Lebensretter & spende Blut!



Standorte: Bielefeld Mitte am Jahnplatz | Bielefeld Universität | Bad Oeynhausen (im HDZ NRW) |
Klinikum Kreis Herford | Minden am Rathausplatz | Bünde am Lukas-Krankenhaus.
www.uni-blutspendedienst-owl.de | Hotline: 0800 444 0 777

 Uni.Blutspendedienst owl



PAPIER MIT MEHRWERT

BÜCHERMACHER IN BIELEFELD

Die ganze Welt ist von Bildschirmen besetzt, wer liest, wischt längst statt zu blättern, und wir haben schon Kinder gesehen, die bei Rapunzel den Reset-Knopf suchten. Das Abendland ist scheinbar untergegangen – und doch huldigten gerade auf der Frankfurter Messe über 5000 Aussteller mit ihren Neuheiten noch Opa Gutenbergs Betriebssystem. 22 davon kommen aus Bielefeld, und etwa noch ein Dutzend blieb zu Hause, weil sie hier ein eher kleines Bücherfeld beackern.

Aisthesis

Das ist griechisch und bedeutet „Wahrnehmung“, genauer: richtige, angemessene Wahrnehmung, vor allem von nach den Regeln der Poetik hergestellten Kunstwerken. Der *Aisthesis Verlag* wurde 1985 von Detlev Kopp und Michael Vogt gegründet, die in Bielefeld studierten, und beschäftigt sich mit Kultur- und Medienwissenschaften, Geschichte, Philosophie und Psychologie. Das Programm reicht von einem Hörbuch mit Arno Schmidt und Hans Wollschläger bis zu der Untersuchung „Warum Fuß-

ball?“, von Karin Wetteraus auch bei uns gelobter Zeitstudie „68“ bis zu einer Krimi-Analyse zur Bibliothek als Mord-Schauplatz. Oberntorwall 21 / aisthesis.de

AJZ Druck + Verlag

Ein Klassiker der Heimatbuch-Produktion. 1976 im selbstverwalteten Arbeiter und Jugend Zentrum gegründet und seit dem mit einer eigenen Druckerei und gemischemtem Programm tätig. Es gibt Krimis, natürlich eine Dokumentation des beinahe ältesten autonomen Experiments der Republik, aber auch „Das Buch vom Summen“ im Bereich Lebenshilfe. Und gerade neu überarbeitet das unverzichtbare Handbuch „Wie sichere ich meinen Lebensunterhalt – Arbeitslosengeld II/ Sozialhilfe/ Grundsicherung“. Weil sich der Leitfaden aber nicht so schnell umschreiben lässt, wie sich die Sozialleistungsgesetze weiter ändern, sollen demnächst Ergänzungsblätter zum Downloaden erscheinen. Heeper Str. 132 / ajzdruck.de

BVA Bielefelder Verlag

Alt und ehrwürdig. Schon im 19. Jahrhundert verlegte die Gründerfamilie Gundlach hier Bücher. 1947 kam die Bielefelder Verlagsanstalt dazu und beschäftigt sich bis heute hauptsächlich mit Fahrradfahren. Es gibt Bücher, Zeitschriften, Landkarten und Software. Fast alles, was sich irgendwie dreht wird behandelt, vom E-Bike bis zur Windkraftanlage, vom Autoreifen bis zur Solarenergie. Hoppla, die steht ja eher still. Lokalpatriotisches Hauptstück ist das „Stadtbuch Bielefeld“, das zum 800-Jahr-Jubiläum 2014 erschien. Niederwall 53 / www.bva-bielefeld.de

chili

Die Kleinschreibung ist Absicht. Franziska Röchter und ihr 2011 gegründeter Verlag wohnen immer noch in Verl, aber sie und ihre Autoren treten so häufig in Bielefeld auf, dass sie als Hiesige durchgehen. Es begann mit einer Anthologie, in der Jugendliche erzählten, warum sie vegetarisch leben. „Fisch ist Käse“ schlug schon im

Titel den frechen Ton an, der sich im Programm gehalten hat. Nicht zuletzt, weil die Chefin auf Poetry-Slam-Bühnen lernte, wie man sich öffentlich ausdrückt. Inzwischen umfassen die chilenischen Katzenkrimis und Science-Slam-Texte, die Autobiographie eines Kampfsportlers, politische Lyrik, einen historischen Nachkriegsroman eines Saxophonisten und mehr.

Nachtigallweg 88, Verl / chiliverlag.de

Covadonga

Bei diesem, 2002 von Rainer Sprehe gegründeten Verlag dreht sich alles ums Rad und wie man damit sportlich in aller Welt herumfährt. Es gibt Autobiografien außergewöhnlicher Radprofis, Geschichten vom Hobbytreten und Jedermannrennen, Trainingsratgeber, Bildbände, Reiseberichte, Sportromane, Cartoons mit Speichen ... und zu den großen Touren online ein Radsportmanager-Spiel vieles mehr. Unser Favorit ist ein Ausreißer: „Schwimmen für alle“. Sowas erwartet man nicht aus einer Stadt mit einer Straße „Am

Comic und Musik Archiv
Fachbuchhandlung für Comics und Mangas

Fantasy, Science Fiction, Abenteuer,
Crime, Erotik, Heroes
US-Originalausgaben – Bestellservice

Herforder Straße 210 · 33609 Bielefeld
Telefon: 0521/32 04 13
email: horstkempenico@versanet.de

Di. bis Fr. 10.00 - 12.30 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Parkmöglichkeit im Hof!



Die Schaffröhre von Wmja
© Springer Verlag
Bielefeld 2008

montags und dienstags Studentenrabatt,
montags bis donnerstags von 11:00 - 14:00
happy hour >>> -4 € auf den Haarschnitt
donnerstags bis 22:00 für Sie da!



Hauptsache die Haare liegen

Neues Bahnhofsviertel
Boulevard 7
33613 Bielefeld
T. 0521 5600113
www.drumhairum.de

Mo - Mi & Fr 10:00 - 19:00
Do 12:00 - 22:00

+ Termine nach Vereinbarung

drumhairum
Friseur am Boulevard

GREENSTA.de
ÖKO WEBHOSTING

klimafreundlich
günstig
fair

Atomstromfreier Webserver
garantiert mit 100% Öko-Strom
kostenloser E-Mail-Support
14 Tage Rückgaberecht

ab 1,49 € / Monat



BÜCHER

Hallenbad“, an der kein Hallenbad mehr steht.
Spindelstr. 58 / covadonga.de

Delius Klasing

Fahrräder müssen in der alten Industriestadt Bielefeld wohl immer dabei sein, aber Delius Klasing hat einen anderen Dreh: „Mallorcas schönste Kurven“ heißt etwa eine lustige Rennradfahrer-Romanze, ein Bildband-Reihe handelt dann von richtigen „Curves“, so wie sie Autofahrer mögen, und im Zentrum der Produktion stehen geschmackvolle Klappaltäre für Käfer, 911er, Vespas oder Harleys. Herrliches Schmankerl: Reprints originaler Reparatur-Handbücher von vor 100 Jahren. Das zweite Themenbein des Verlags steht auf dem Wasser. Es gibt Trainingsmaterial zum Bootsführerschein, Törntipps für Weltumsegler.

Siekerwall 21 / delius-klasing.de

Dilav

So heißt wohl der Dirk Laker Verlag jetzt, seit seine Website halbwegs vollständig umgezogen ist. Das etwas rätselhafte Ein-Mann-Unternehmen hat in der Backlist immerhin einen richtigen Literaturnobelpreisträger: José Saramago beschreibt in „Die Nacht“ die Nelkenrevolution 1974 in Portugal. Die neuen Autoren schreiben eher Krimis und Familiengeschichten.

Palmweide 11 / dilav.de

Eichenspinner

Eigentlich sitzt der Verlag in Chemnitz, aber der Verleger Lutz Graner arbeitet als Dozent an der Universität Bielefeld. Er widmet sich besonders dem Dichter Hans Brinkmann, wagt aber auch interessante Experimente bis hin zur Preisgestaltung. Hier erschienen die ersten Gedichte auf Samisch außerhalb Skandinaviens und der kurze briefRoman „W.“ von Johanna Domokos etwa kostet 23,45 Euro. Es gibt ihn aber auch als kostenloses Hörbuch. Und in acht Sprachen gleichzeitig. Denn der Preis ist zugleich ein DIN-Qualitätssiegel für Übersetzungen.

Brühl 61, Chemnitz / eichenspinner-verlag.de

Gorilla

Der Verlag sitzt kurz vor den Toren der Stadt, in Halle, aber weil das Lektorat in Bielefeld sitzt und die Verlegerin hier studierte, gehört er in diese Liste. Laura Bruning stieß auf das junge Genre „Dark

Drama“, schrieb einen Roman („Von Göttern und Maschinen“), gründete 2014 ihren Verlag mitzusammen gekennertem Geld und öffnete ihn auch gleich für andere Autoren ihrer Wellenlänge. Das Logo mit einem brüllenden Affen weist schon die Richtung: in Ruhe beeindruckend bedacht, in Rage unaufhaltsam. Ihr Genre definiert sie als „krass erzählte Tragödie mit einer unkonventionellen Erzählsstruktur, die sich besonders durch den Fokus auf psychisch labile und gestörte Protagonisten auszeichnet“. Selbstzerstörung und Ich-Auflösung sind zentrale Motive, Wahnsinn und Wirklichkeit sind nicht immer auseinander zu halten. Sie mag Geschichten, die einem den Tag verderben, Gothic für die Gegenwart, ohne Rüschen aber mit Facebook. Ein YouTube-Kanal ist schon da, ein Instagram-Account, und gerade kam die Nominierung zum „Yong Excellence Award“ des Börsenvereins des Buchhandels rein.

Kaiserstr. 17, Halle / Meller Str. 29 / gorilla-verlag.com

J. Kamphausen Mediengruppe

Das ist der größte Verlag im zweitgrößten Segment der Bielefelder Buchproduktion: Eso. Es begann in den 1980ern mit Wanderkarten zur Fußreflexzonenmassage und wuchs sich bald aus zu einer Verlagsflotte, die Gesundheit und Wohlbefinden von Geist, Körper und Seele weitläufig bereist. Ob von Buddha her oder mit nachhaltigem Wirtschaften, sei es ökologisch oder spirituell, alles ist irgendwie ganzheitlich. Und seit zum klassischen Programm auch noch Selfpublishing-Portale gekommen sind, die Nachfolger der Druckkostenzuschussverlage, kommt es zu Titeln wie: „Tari Tara Tarot“ – ein Orakelbuch mit Sextipps. Oder Unternehmensberatung mit Herz. Da lacht der Buddha.

Goldbach 2 / weltinnenraum.de

Christof Kerber Verlag

Seit 1985 ein Kunstbuchverlag mit eindeutig internationaler Ausrichtung. Kunst der Gegenwart, Fotografie, Kulturgeschichte und Architektur bilden die Schwerpunkte, Ausstellungskataloge, Bildessays, und manchmal auch historische Aufarbeitungen. Besonders gefällt uns „Die Ufa“, der Katalog zur Geburtstagsausstellung in der Deutschen Kinemathek, und das kommende „Lachen als Waffe“, eine Karikaturensammlung über den

satirischen Umgang mit der Moderne von 1900.
Windelsbleicher Str. 166 / kerberverlag.com

Lorbeer

Es steht ein Hirsch im Wald auf der Heimatseite des Verlags. Er knabbert vorsichtig an etwas grünem, offenbar symbolisch Gemeintem. Und etwas verwirrt knabbert auch der Leser am Programm. Da gibt es einerseits einen Lyrikwettbewerb, der jedes Jahr drei Medaillen auslobt, und andererseits eine stetig wachsende Bibliothek von Einzelstudien zum KZ Flossenbürg und seinen vielen Außenlagern. In der Sparte Unterhaltungsliteratur treffen Raumschiffe auf Kindheitserinnerungen, einen Roman über die Reformation und eine Gesundheitsnouvelle über kranke Kassen.

Eckernkamp 9 / lorbeer-verlag.de

Nephron

Das ist ein Beispiel für einen kleinen Verlag mit strenger Linie. Hier gibt es Ernährungshandbücher und Ess-Apps für Leute mit Cholesterin oder Diabetes. Und nichts anderes.

Ravensberger Str. 10 H / nephron-verlag.de

Osning

Ein Verlag für Zeit- und Militärgeschichte. Er macht Erwartbares von der Festschrift zum 60. Geburtstag der Bundeswehr bis zur strategischen Neueinordnung der schönsten Schlachten der Wehrmacht. Verdienstvoller scheint uns der Dauer-Seller „Die Varus-Katastrophe“, die Kampfschrift aller Kalkriese-Leugner. Die Hermannsschlacht war eben wohl doch nicht da, wo ihr Museum steht.

Detmolder Straße 43 / osning-verlag.de

Pendragon

Der älteste der neuen Verlage der Stadt und inzwischen womöglich ihr größter. Obwohl Güther Butkus, der ihn 1981 noch während des Studiums gründete, „irgendwie klein“ bleiben will, und vor allem seinem über die Jahre hinweg entwickelten Profil treu. Seit 2001 ist Pendragon besonders für seine Krimis bekannt, sowohl für die regionalen, als auch besonders für die amerikanischen. Unvergessen der herrliche Ärger um einen Mord beim Hermannslauf, der auch noch irgendwie mit Kalkriese zusammenhang, unübertrroffen die noch laufende Dave-Robicheaux-Reihe von James Lee Burke. Unver-

zichtbar aber auch die Nebenprogramme mit Lyrik oder Märchen. Stapenhorststr. 15 / pendragon.de

Reise Know-How

Bielefeld ist eine Weltstadt. Wegen der Bücher, die Peter Rump in Bielefeld und an vier anderen Standorten in Deutschland macht. In den 1970ern reiste er viel und vermisste zuverlässige Informationen. Er schloss sich einem „Globetrotter schreiben für Globetrotter“-Projekt an, das 1985 den Verlag gründete. Inzwischen erscheinen dort vor allem Individual-Reiseführer nahezu überall hin, eine „Kulturschock“-Reihe zur Vermeidung von Integrationsfettäpfchen, Sprachhelfer und Tourguides speziell für Wohnmobilfahrer.

Osnabrücker Str. 79 / reise-know-how.de

Splitter

2006 gründete Dirk Schulz mit Frau und Freunden seinen Comic-Verlag. Anfangs gab es Fantasy- und Science Fiction aus dem französischen Sprachraum, später kamen Graphic Novels und Humor dazu. Der Output ist überwältigend, jeden Monat erscheinen 15 neue Titel. Unsere Comic-Abteilung ist meist begeistert, zuletzt von „Trump! Eine amerikanische Dramödie“. Der Band sammelt und kommentiert, was Zeichner und Autor G. B. Trudeau in seinen Strips schon seit 30 Jahren gegen den späteren US-Präsidenten zu sagen hatte. Ganz neu im Programm „American Gods“, der Comic zum Roman, der zur TV-Serie wurde.

Detmolder Str. 23 / splitter-verlag.de

Transcript

Ein wissenschaftlicher Fachverlag mit Schwerpunkten in den Sozial- und Kulturwissenschaften, der Philosophie sowie im Kultur- und Museumsmanagement. Dem Laien ist oft schwer verständlich, um was es etwa bei „Fiktive Werkgenesen“ geht, aber die Website klärt auf. Einige Titel sind im „Open Access“-Bereich frei verfügbar, und an jeder Ecke gibt es Überraschungen. Etwa eine Kritik des unreflektierten Geschwafels über „Hate Speech“ oder auch ein Sammelband über die Welt von „Game of Thrones“ auf Soziologisch. Nie leicht zu lesen, aber immer mit einem Gespür für avancierte Theorie und sensible, methodisch reflektierte Beobachtung.

Hermannstr. 26 / transcript-verlag.de

Buch tipp

Ihre Buchhandlung im Bielefelder Westen!



Literatur & mehr · Immer aktuell · Lieblingsbücher



Mo bis Fr: 9-13 Uhr / 15-18.30 Uhr / Sa: 10-14 Uhr

Bestellung – im Laden, per Telefon, online:

Meindersstr. 7 · 33615 Bielefeld · **0521-986 2660**

www.buchtipp-bielefeld.de

Ihr eiliges Buch: Heute bestellt, morgen im Laden!

AUFSTIEGSSTIPENDIUM

Studieren mit Berufserfahrung



- ➔ für Fachkräfte mit Berufsausbildung
- ➔ Studienförderung auch berufsbegleitend
- ➔ Online-Bewerbung bis 3. Dezember 2018

www.aufstiegsstipendium.de



MUSIC & DANCE

NEUES UND ALTBEKANNTES AUS DER CLUBLANDSCHAFT

Airport Club

Der Airport Club in Gütersloh – hier findet jetzt die bekannte Crossnight statt – Crossnight Goes Airport Club. Außerdem gibt's viele Veranstaltungen aus dem Bereich Techno und Electro.

AJZ

Das „selbstverwaltete Arbeiterjugendzentrum“ ist einerseits ein Punk-Museum mit kämpferischen Wurzeln und fängt sich andererseits von angeschlossenen Toleranzfanatikern auf Facebook Haue ein, weil zu den ca. monatlichen Partys manchmal auch Betuchte kommen. Aber so geht das eben, wenn unabhängige Party-Gruppen ihre Events zwischen Electro und Holzbeinschwingen anlegen. Die Konzerte bleiben aber AJO-typisch rau.

August B

Hat das LeVel abgelöst. Bleibt jedoch genauso geheimnisvoll wie

sein Vorgänger. Laute Elektrobasen sollen dort dröhnen, während andere Clubs schon längst dicht gemacht haben. Einfach mal in der August Bebel Straße vorbeigehen und nachgucken.

Bunker Ulmenwall

Gerade mal wieder seine eigene Schließung überstanden: Der bekannte Treffpunkt für Musik-, Literatur- und Kunstreunde. Neben Konzerten und Kulturveranstaltungen (Lesungen oder Poetry Slams, Ausstellungen) bietet der Bunker Raum für „Kontakt auf Augenhöhe“ – auch Folge der niedrigen Deckenhöhe. Wer nie ein Konzert in der kuscheligen Kleinraumatmosphäre des Bunkers erlebt hat, ist in Bielefeld nicht richtig angekommen.

Café Europa

Das Café Europa ist nicht nur am Wochenende, sondern auch Mitte der Woche (Mittwoch!) die Adresse

für alle Menschen, die sich mit House und R'n'b anfreunden können und sich für die Partie gerne stylisch aufbrezeln. Durch die absolut innenstadtmäßige Lage ist immer furchtbar viel auch vor der Tür los. Auch für alle anderen, die sich lieber draußen aufhalten, gut zu erkennen: Der Schriftzug über dem Eingang der Discotheke, der tatsächlich noch aus den 1930er-Jahren stammt.

Café Milestones

Auf einer Straßenecke gelegen, wird der entsprechend L-förmige Raum von einer großen, klassischen Bar dominiert. Überhaupt wirken die Barhocker, Stehtische und das einfache Holz bei dem leicht schummerigen Licht vintage und gehoben ohne snobistisch zu sein. Vor allem bei wärmeren Temperaturen wird im gemütlichen Biergarten entspannt Wein getrunken.

Cutie

Jeden Mittwoch ist Bingoabend! Die Kneipe am Große-Kurfürsten-Straße Parkhaus beweist mit launiger Moderation und urigen Gewinnen, dass das Lotteriespiel sehr wohl nicht nur für Rentner ist. Bei den Konzerten oder Tanzpartys spielen die DJs meist Musik abseits des Mainstreams.

Bielefelder Jazz Club

Abseits des Innenstädtischen Nachtlebens befindet sich die 1980 eröffnete Kellerkneipe. Neben Jazz aller Stilrichtungen ziehen heute vor allem auch Konzerte aus den Genres wie Soul, Funk und Blues ein breitgefächertes Publikum an. Monatliches Highlight: die Bluesbörse. Hier wird bei offener Session gejammt oder bei entspannter Atmosphäre den sich gerade gefunden Musikern auf der Bühne gelauscht.

CLUBS

Bierbörse / Pasha

Schlager oder Charts? Charts oder Schlager? – Beides?! „Internationale Bierbörse“ und „Pasha“ trennen nur eine Tür voneinander. Hier kann man zwischen den Lokalitäten wechseln, und das ist erlaubt und erwünscht. Die „Bierbörse“ bietet Flüssiges zum fluktuierenden Preis, der von Angebot und Nachfrage bestimmt wird. Also immer schön zur Anzeigetafel schauen und zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein. Wer dann ein Bier zum Tiefpreis erworben hat, wird sich darüber besonders freuen, wenn der Kollege am Nachbartisch einfach mal das Doppelte zahlen musste. Schwarzlicht gibt's dann im „Pasha“, weiße Kleidung ist hier von Vorteil. Zumindest dann, wenn man sich nicht schüchtern in der Ecke aufzuhalten möchte. Und Schirmchen und Cocktails gibt's auch.

Desperado

Im Desperado werden nicht nur Arminia-Siege gefeiert: Jeder Abend hat sein eigenes Motto. „Soulkitchen“, „Aces High“, der Mittwoch freut sich auf individuelle Musik, die die Gäste selbst mitbringen, donnerstags heißt es „Let the weekend come“ und am Wochenende oder vor Feiertagen gibt es immer mal wieder Live-musik, dafür einfach mal auf die aktuellen Flyer schauen. Und wer sich von der ganzen Feierei erholen möchte, kann am Sonntag gleich weiter zum „Sunday Spa“ gehen.



Spökes
Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Kicker, Sporthevents,
Livemusik

Tel.: 0521-52 36 111
www.spoakes.eu
spoakes@online.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. ab 16 Uhr
Sa., So. + Feiertags
ab 11 Uhr

Johannisstr. 3
33611 Bielefeld - Schildesche

Extra Blues Bar

Hier ist der Name Programm. Jeden Tag ab 19 Uhr geöffnet, gibt es eine extra Portion Blues mit bis zu acht Konzerten im Monat. Wenn mal niemand auftritt, spielt man Flipper, Kicker, Darts oder Gesellschaftsspiele aus längst vergangenen Zeiten. Der zweite Dienstag im Monat ist auch hier Bingo-abend.

Falkendom

Das Jugendzentrum „Die Falken“ existiert seit den 1980er Jahren und ist ein guter Ort für heftige Musik. Nach längerer Umbaupause möchte sich der „Dom“ auch als Stadtteilzentrum präsentieren. Wir freuen uns jedenfalls, dass es seit Ende Oktober wieder Konzerte dort gibt, die es sonst nirgendwo sonst gibt in der Stadt.

Far Out

Im Zentrum der Altstadt befindet sich das Far Out. Früher mal ein Tanztempel der Bhagwan-Bewegung, dann unter wechselnden Besitzern bis zur Miet-Disko für Fremdveranstalter heruntergerkommen. Jetzt aber ist es wieder da. Ein ehemaliger DJ schmeißt den Laden, ein im Internet zu Ruhm gekommener DJ (Akim B.) schmeißt den Samstag. Vermietet wird aber immer noch.

Farinda

Der einzige Club der Stadt, der manche Partys nur auf griechisch ankündigt. Multikulti ist Pro-

gramm, Black & Balkan die Musik der Wahl.

Forum

Direkt neben dem Ostwestfalen-damm und auf der „anderen“ Seite des Boulevards liegt das Forum. Ganz verschiedene Partyreihen freuen sich hier auf ganz unterschiedliches Publikum: Beispielsweise die 80er-Jahre-Hair-Metal-Party (das Verkleiden ist hier erwünscht, Kopftuch und Leggins dürfen mitfeiern), die Electronic Lounge, die Himmel und Erde-Party sowie die R!-Party wollen betanzt werden. Diverse Konzerte gibt's dann auch – einfach mal ins aktuelle Ultimo schauen.

GlückUndSeeligkeit

Die umgebaute Kirche ist eigentlich ein Restaurant, aber samstags macht DJ Leon El Ray „sophisticated music“ in den Metronights. Alles eher langsam und stilvoll, gut für einen After Dinner-Schwaf.

GegenÜber

Studentischer geht's nicht. Was direkt am Kesselbrink als Skater-Kneipe anfing, hat sich nun als Versammlungsstätte sämtlicher Unigänger etabliert. Das Konzept ist ebenso simpel wie einleuchtend: sturzniedrige Preise, kein Service, geöffnet bis 5:00 Uhr morgens. Hier wird in freundschaftlicher Atmosphäre zusammen gekickert, werden Gesellschaftsspiele gespielt oder es wird einfach gequatscht.



Zweischlingen
Laden Kneipe Biergarten Kultur Markt Freizeit
DISCO-PROGRAMM

MO	Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr Salsa...
FR	Der Freitag ab 20.30 Uhr Standard-Latin ab 22.30 Uhr Charts, Oldies
SO	Kids Rock mit DJ Esha ab 16 Uhr- jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungen
immer Samstags

Comedy & Kabarett
Täglich ab 17 Uhr geöffnet

Mittwochs Comedy

Nightwash Live!
Mittwoch, 14.11.18 ausverkauft!
Mittwoch, 16.1.19

night wash

www.zweischlingen-gastro.de

Täglich	ab 17.00 Uhr Warme Küche ab 17.30 Uhr
Sa.	ab 16.00 Uhr geöffnet
So.	ab 10.00 Uhr Frühstück mit Kinderbetreuung

Zweischlingen
Laden Kneipe Biergarten Kultur Markt Freizeit
Täglich



über 35.000 artikel

blue Site

mon-fri 1130-1930 sat 1030-1800

vinyl cd dvd

bluesiterecords.de

stapenhorststr 19 bielefeld
(0521) 17 10 16

an- und verkauf

EINLADUNG ZUR SESSION – DONNERSTAGS



CLUBS

Hechelei

Im umgebauten Industriedenkmal im Ravensberger Park gibt es eher selten Tanzvergnügungen. Aber sechs Mal im Jahr Ostwestfalen's größte schwul-lesbische Party, zweimal im Jahr einen PC 69-Gedenkzappeldienst, und dann und wann besondere Motto-Partys.

Irish Pub

Neben den klassischen Vorzügen eines Irish Pubs finden hier auch die beliebtesten Karaokeabende der Stadt statt. Mit einem 10.000 Lieder Repertoire lockt das Lokal schon seit fast zwei Jahrzehnten jeden Mittwoch zum Singen ein. Ohne Eintritt oder Teilnahmegebühren. Ebenso etabliert: die wöchentlichen Quiz Nights Montagabend. Die Gewinner werden mit Gutscheinen und Cocktails belohnt.

Max Raebel

Wer ist dieser Max Raebel eigentlich? Das fragten sich viele Mitte des Jahres, als sein Name vor den geschlossenen Pforten des Elephants prakte. Der 1874 geborene Bielefelder war Komponist und Polarforscher. Und jetzt auch Namensgeber für den neuen Unterhaltungstempel am Boulevard. Mit dem Fahrstuhl geht es in die luxuriösen Räumlichkeiten. Das Motto: gepflegtes Ausgehen und ausgefallene Cocktails zu housiger Musik. Die „signatur drings“ sind angelehnt an das Leben Raebels und sollen an seine Verdienste und sein Leben erinnern. Mit Blick auf dem Hauptbahnhof kann man sich hier auch auf dem Balkon vergnügen.

Movie

Garantiert House- und Technofrei! Das ist das Motto in dem alten Kino-Saal am Hauptbahnhof, der inzwischen als Party- und Eventlocation zu den Traditionshäusern der Stadt gehört. Nach aufwändigem Umbau gehört dazu ein Rock Café sowie ein starr erweitertes Programm.

Nr.z.P.

Das kryptische Kürzel heißt ausgesprochen „Nummer zu Platz“ und bezieht sich auf die Vergangenheit als Kfz-Zulassungsstelle. Heute betreibt hier eine Subkulturinitiative ihr Kulturzentrum mit Lesungen, Konzerten und regelmäßigem Elektrobeat. Nachwuchs-DJs haben die Möglichkeit sich beim wöchentlichen Ping Pong an den Open Turntables auszutesten.

Ostbahnhof

Der alte Bahnhof (mit heimlicher Atmosphäre, da auch hier die Decke etwas niedriger ist!) bietet musikalisch vor allem Techno, auch als Auffangbecken der Vertrieben aus der alten „Skala“, die einfach nicht mehr ans Laufen kommt.

Plan B

Das ist noch eine Kneipe im klassischen Sinne. Übersichtlich und alternativ angehaucht wird man herzlich bedient. Das Bier wird noch auf den Deckel geschrieben und es gibt regelmäßig Live Musik für Lau. Man munkelt außerdem, hier solle es den besten Burger für wenig Geld geben.

Potemkin

Wem das Gegenüber zu wild ist, wechselt einfach die Straßenseite. Hier gibt es Hansa für zwei Euro und Kurze mit überzeugenden Namen wie „Kettenöl“, „Panzerkreuzer“ oder „Unicorn Urin“. In den rustikalen, mit düsteren Kunstwerken beschmückten Räumlichkeiten läuft das, worauf der Barkeeper gerade Bock hat. Meistens atmosphärische Alternative Sachen, kann aber auch mal Metal bis Punk oder ruhiger Indie und Soundtracks sein. Draußen überrascht ein gemütlicher Biergarten, in den man sich zurück ziehen kann, wenn die regelmäßig stattfindenden Konzerte bei freiem Eintritt zu laut sind.

Prime

Tief im Süden fährt die Brackweder Großraumdisko alles auf, was Watt und Volt hergeben, von der Konfettikanone bis zum Russian History Dance. Der Hausdrink heißt „Shocker“ und ist auch ohne Alkohol zu kriegen.

Ringlokschuppen

Nachdem die Züge hier ausgezogen sind, kann im ehemaligen Bahnschlafplatz an der Stadtheider Straße auf geräumiger Fläche und mit abwechslungsreichem Programm gefeiert werden. Charts, Rock, Gothic und Wave, 80er- und 90er-Eurodance-Partys – je nach Tag und je nach Motto ist immer was los. Mit dabei gibt's einen großen Biergarten mit Essensmöglichkeit und auch die Speisen aus der Küche locken bis in die Nacht. Konzerte gehören ebenfalls zum Programm.

Bielefelder JAZZclub e.V.

» Alte Kuxmann-Fabrik «
Beckhausstr. 72 · 33611 Bielefeld
www.bielefelder-jazzclub.de

Nix ist schöner als Livemusik!
Bei uns jeden Freitag ab 20:30.
Jazz- Blues- Boogie- Swing-
Funk-, Soul und noch mehr.

1 x im Monat Donnerstag 20:00 Uhr
smart STAGE Eintritt frei
www.smart-stage-bielefeld.de

1 x im Monat Sonntag 19:30 Uhr
Bluesbörse Eintritt frei
www.bluesbörse.de

Programmauszug Nov/Dez
Aktuelles auf unserer website.

09.11. Freitag, 20:30 Uhr
Belle Roscoe -
New Wave Indie Pop & Folk Rock

23.11. Freitag, 20:30 Uhr
Analogue Birds - außergewöhnliche Klänge und fette Beats

14.12. Freitag, 20:30 Uhr
Richie Arndt feat. Lisa Mills (Alabama) - Winterblues

Mal 'ne Party machen ????
Unsere Räumlichkeiten können
gemietet werden: 0521 - 32 703537
Friedrich Götte - fgoette@web.de

Schüler+Studenten 50 % Ermäßigung

PR PAPPELKRUNG

Tradition mit modernen Ansprüchen zu verknüpfen, das ist İlhan Arslan und Özgür Tandoğan, den Betreibern des 1894 erstmals eröffneten Traditionslokals Pappelkrug, mit der grundlegenden und erfrischenden Umgestaltung ihres Premium Party Pubs schon erfolgreich gelungen. Seit Oktober 2018 ist auch die Party Dance Hall in einen zeitgemäßen Zustand versetzt worden und für neue Live-Konzerte und weitere, attraktive Events wie die Pop, Poems & Poetry Slam Sessions mit Open Stage für junge Musiker und Autoren (Premiere SO 25.11.) und die multikulturell angelegten Full Moon Mood Parties (Premiere 22.12. mit der türkisch-deutschen Formation Jazz'n' saz) geöffnet. Zum Jahresende werden Bands aus der Region, ab 2019 auch im Wechsel mit internationalen Formationen auftreten. Besonders zu empfehlen ist das Premieren-Konzert der Dukes Of Hamburg (1.12.).

Für Schüler und Studierende wird es Vergünstigungen geben! Ab 17h ist der Premium Party Pub jeden Tag geöffnet: spezielle gastronomische Angebote sowie reduzierte Early Bird Angebote sollen helfen, den Geldbeutel nicht zu sehr zu strapazieren. Informationen via facebook und auf www.pappelkrug.de veröffentlicht; Reservierungen sind unter 0521 9890 4040 möglich.

FORUM e.V.

BIELEFELD
i. d. alten Bogefabrik

1. Mittwoch	SMALLROOM
2. Samstag	ELECTRONIC LOUNGE PARTY
3. Samstag	R!-PARTY
4. Samstag	HIMMEL & ERDE-PARTY

Mi, 31.10. SIVANTALMOR
anschl. HALLOWEEN SPECIAL

Fr, 02.11. MASSENDEFERKT / ENGST

Sa, 03.11. MR. IRISH BASTARD
anschl. SWEET SOUL MUSIC CLUB

Do, 08.11. MONSTERS OF LIEDERMACHING

So, 11.11. MOTORPSYCHO

13./14.11. BUKAHARA

Fr, 16.11. WINGENFELDER

Di, 20.11. KADAVAR / MONOLORD

Do, 22.11. BRETT

Fr, 23.11. SONDASCHULE

Di, 27.11. DOCTOR KRAPULA

Fr, 30.11. NUELECTRIC

Sa, 01.12. WANNA DANCE WITH SOME-P.

Fr, 07.12. APOCALYPSE OF THE HEART P.

Do, 20.12. LONG DISTANCE CALLING

Mo, 24.12. SAME PROCEDURE AS E. YEAR

Mi, 26.12. ELECTRONIC CHRISTMAS

Sa, 29.12. THE BUSTERS

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80
Karten unter: Konticket 0521.66100
www.forum-bielefeld.com

Sam's

Wenn der Club eurer Wahl früh morgens die Tore schließt, dann ist der Abend noch nicht unbedingt ganz vorbei – es kann weitergehen: Zum Sam's. Die After-Hour-Party beginnt bereits um 2 Uhr in der Nacht mit Hip Hop und Electro, ab 3h ist open door. Den Abend irgendwie ausklingen lassen, vielleicht mal rausgehen und den Sonnenaufgang und die adretten Vögellein im Baum beobachten und dabei etwas Netties trinken – hier geht's.

Santa Maria

Im Winter hat der Beachclub auf dem Dach des Jöllenbecker Straße Parkhauses natürlich geschlossen. Aber ab Mai wird wieder frischer Sand, gescheuerte Holzplanken der beste Blick auf den Teutoburger Wald geboten. Dank der hohen Lage, gibt es auch mitten in der Stadt reichlich Sonne und einen angenehmen Luftzug bei denen man den sanften DJ-Klängen lauschen kann. Für das leibliche Wohl gibt es von Cocktails bis hin zu kleinen Speisen. Nahezu 400 Gäste haben in der Bar Platz. Ob auf Liegestühlen oder dem alten Holzboot.

Stereo

Bandcontests, Trash-Partys, Indie, Rock und Electro – oder auch mal Dancehall und Hip Hop gibt's im Stereo am Boulevard. Direkt neben dem Cinemaxx öffnet der Club mit Wald regelmäßig am Wochenende seine Tür.

Weberei

Die Weberei in Gütersloh hat seit Jahren wechselnde Betreiber und immer die gleichen Probleme: Das Konzept trägt sich nicht. Zwischen Partyhaus, Rockbude und Bürgerzentrum versucht man sich zu platzieren, wobei die Partys das Geld bringen und die Bürgerzentrum-Aufgaben Verluste machen. Die Partyreihen umfassen Reggae und Dancehall, Alternative und Rock, House und Electro. Auch Ü30-Parties, Lesungen und Konzerte stehen mit im Programm.

X & Go Parc

Zwei Großdiskotheken in Herford. Was bei den einen „Wir lieben die 90er“ heißt, nennen die anderen „All Times Killerparysounds“. Das X hat allerdings auch eine dunkle Seite (Gothic, EBM, Wave, Rock, Metal), während der GoParc sich durchgehend im Partyrausch.

Zweischlingen

Das Zweischlingen in Quelle ist zwar mehr Restaurant als Club, hat sich aber mit seinen Veranstaltungen den festen Platz in der Unterhaltungs- und Partyszene verdient und mit Abstand das beste Kleinkunstprogramm – und das seit vielen Jahren. Regelmäßig gibt es Discoververanstaltungen, bei denen die hauseigenen DJ's offen für Musikwünsche sind und an Kulturveranstaltungen wie Kabarett, Comedy, Theater und Live-musik fehlt es auch nicht. Fast an jedem Abend in der Woche geht's musikmäßig in ein anderes Motto – einfach mal durchschauen und hingehen.

PAPPELKRUG
PREMIUM PARTY PUB

Music, Menues & More

So 25.11.18 | 17:30 Uhr
POP, POEMS & POETRY

Premiere:
OPEN STAGE SESSION
FÜR MUSIKER & AUTOREN

operated by acts

Premiere: Sa 01.12.18 | 21:00 Uhr
LOCAL HEROES CONCERTS
feat: DUKES OF HAMBURG

operated by acts

FOLLOW UP CONCERTS:

Fr 09.11.18 | 20:00 Uhr | **TONE FISH** Fr 14.12.18 | 20:00 Uhr | **BIT FUNKY**
Sa 08.12.18 | 20:00 Uhr | **JOLLY BAND** Sa 15.12.18 | 20:00 Uhr | **THE BETHELS**

Premiere: Sa 22.12.18 | 21:00 Uhr
FULL MOON MOOD PARTIES
feat.: **JAZZ'N'SAZ**

operated by acts

EARLY BIRD SPECIALS (ab 17:00 Uhr):

montags **PIZZA ME, PIZZA YOU**
Einzel-Pizza 5,90 € | Pizza-Paar 10,00 €

dienstags **SCHNITZELJAGD**
Schnitzel 7,90 € | inkl. Beilagen

donnerstags bis samstags **HAPPY COCKTAILS & MORE**
17:00-20:00 Uhr Cocktails 4,50 € | Flaschenbier 2,50 €

Jeden ersten Sonntag des Monats **KAFFEE, KUCHEN, KLOEN & KRAM**
Der unterhaltsame Flohmarkttreff ab 13:00 Uhr

Pappelkrug | Wertherstr. 311 | 33619 Bielefeld

www.facebook.com/Pappelkrug.Bielefeld | www.pappelkrug.de

NEU: Parken im Hof | 6 Buslinien | Fr/Sa Nachtbus N1 direkt vor Ort
S-Bahn Linie 4 Lohmannshof (5 min. Fußweg)

ADAC

Wir machen unser
Ding! Mach mit!

ADAC young generation
www.jungesportal.de



→ Komm in die Junge Welt des ADAC!

- Pannen- und Unfallhilfe in Deutschland
- Juristische Beratung rund um Auto, Straßenverkehr und Reise
- Viele Rabatte mit dem ADAC Vorteilsprogramm
- ADAC TourSet – gedruckt und digital
- ADAC Motorwelt als App oder E-Paper
- Aktuelle Infos auf www.jungesportal.de

